

## **ESG Factsheet**

Stand: 06.11.2025

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

#### First Private Wealth B

SL Fund ID / ISIN / WKN	2580 / DE000A0KFTH1 / A0KFTH
Emittent / Hersteller	First Private Investment Management KAG mbH
Benchmark	MSCI World ESG Screened NET EUR
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8
	Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Soziale und Arbeitnehmerbelange
SFDR vorvertragliche Informationen***	Link
SFDR regelmäßige Informationen***	Link
SFDR Website Informationen***	Link
ESG-Fokus	-
Aktualisierung durch Hersteller	05.11.2025

<sup>\*</sup> Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

## **Anlagestrategie**

Anlageziel des First Private Wealth ist es, unabhängig vom Kapitalmarktumfeld überzeugende Renditen anzustreben. Dabei geht das Ziel des Kapitalerhalts vor Ertragsmaximierung. Um dies zu erreichen, werden mit Hilfe einer Kombination aus computergestützten Modellen und fundamentalem Research aussichtsreiche Anlageklassen und Titel in den Segmenten Aktien, Anleihen und Alternative Assets (Rohstoffe, Währungen etc.) identifiziert. Das Fondsvermögen kann vollständig in Wertpapieren angelegt werden. Bis zu 50 % des Wertes des Fondsvermögens dürfen in Zertifikate investiert werden, denen Aktien, Zinsen, Währungen oder anerkannte Finanzindizes (auch Rohstoffindizes und Hedgefondsindizes) zugrunde liegen. Daneben kann die Gesellschaft jeweils bis zu 25% des Wertes des Produkts in Pfandbriefe, Kommunalschuldverschreibungen sowie Schuldverschreibungen anlegen, die ein Kreditinstitut mit Sitz in einem Mitgliedstaat der EU oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den EWR ausgegeben hat, sowie bis zu 35% des Fondsvermögens in Schuldverschreibungen, Schuldscheindarlehen und Geldmarktinstrumente besonderer nationaler und supranationaler öffentlicher Emittenten. Das Produkt bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für das Produkt an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. In Marktphasen, die eine unterdurchschnittliche Entwicklung erwarten lassen, kann das Produkt weitgehend in Liquidität, Anleihen oder sonstige geldmarktnahe Produkte investiert und die verbleibende Mindestkapitalbeteiligungsquote vollständig abgesichert sein. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Wertpapiere dem Fondsmanagement. Die Anlagestrategie des Produkts deckt eine Vielzahl von Nachhaltigkeitsaspekten ab, die im Rahmen des guantitativen Investmentprozesses einfließen. Dies beinhaltet nachteilige Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, abgekürzt PAI für Principal Adverse Impact. Die Gesellschaft hat hierfür interne Richtlinien erlassen, um PAIs zu erkennen, zu bewerten und sie für die Anlageentscheidungen des Produkts zu berücksichtigen. Entsprechend wird an verschiedenen Stufen des quantitativen Investmentprozesses geprüft, inwiefern Emittenten aus dem Anlageuniversum mit diesen Richtlinien übereinstimmen. Das Produkt investiert nicht in Aktien und Unternehmensanleihen, die gegen globale Normen und Konventionen verstoßen.

<sup>\*\*</sup> PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

<sup>\*\*\*</sup> SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)



# **ESG Factsheet**

Stand: 06.11.2025

#### **Rechtliche Informationen**

Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.



## **ESG Factsheet**

Stand: 06.11.2025

#### First Private Wealth B

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nviromental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



#### Information zum Scope ESG-Rating

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5 (0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)

#### SCOPE Fund Analysis

## **Scope ESG-Rating**

#### Umwelt

Keines der Ausschlusskriterien wurde berücksichtigt.

#### **Soziales**





3





5

# Unternehmensführung

2



3





5

# Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

Nein

**ESG-Reporting** Nein Engagement Nein **ESG-Research** Ausschlusskriterien Ja Ja **Best-of-Class** Nein Best-in-Class Nein

Quelle: Scope Fund Analysis

## Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?



### Umwelt

Themenansatz

 Automobilindustrie Nein Chemie Nein Gentechnik Nein Kernkraft Nein Fossile Energieträger Nein Luftfahrt Nein Umweltschädliches Nein Verhalten

#### **Soziales**

 Menschenrechtsverstöße Arbeitsrechtsverstöße Pornographie Suchtmittel Tierschutzverstöße Waffen / Rüstung



Nein

Nein

Nein

Nein

Nein

Ja

#### Unternehmensführung

Verstoß gegen Global Compact

 Unzulässige Geschäftspraktiken Nein

Quelle: Scope Fund Analysis

## **ESG-Glossar**

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden

Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.

Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethlischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeitsfonds

ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.

ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.

Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN

Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Öko-